



Reinigungs- und Pflegeanweisung Tarkett Linoleum Essenza

Tarkett Linoleum Essenza wird werkseitig mit einem Oberflächenfinish ausgeliefert. Dieses vermindert weitestgehend Beschädigungen und Anschmutzung der Oberfläche während der Bauphase und bildet die Basis für die Pflege während der nachfolgenden Nutzung. Bei intakter Oberfläche ist eine Einpflege vor Nutzungsbeginn grundsätzlich nicht erforderlich. Das gute Aussehen eines Linoleum-Bodenbelages und seine Werterhaltung werden wesentlich von seiner sachgemäßen Reinigung und Pflege beeinflusst. Eine regelmäßige Reinigung und Pflege ist eine der Voraussetzungen für eine lange Lebensdauer und Werterhaltung.

Achtung: Linoleum enthält Bestandteile, die durch alkalische Reinigungsmittel mit einem pH-Wert $>9,0$ angegriffen werden. Daher keine Schmierseife und nur für Linoleum geeignete Grundreiniger einsetzen.

Vorbeugende Maßnahmen

85% des Schmutzes werden mit den Schuhen ins Gebäude herein getragen. Durch Einsatz effektiver Sauberlaufzonen reduzieren sich die Reinigungskosten, die Optik und die Lebensdauer des Belages verbessern sich deutlich. Durch eine baubegleitende Reinigung sind regelmäßig Sand, Staub und sonstige lose Verschmutzungen zu entfernen. Sand und Späne führen zu irreparablen Schäden. In der Bauphase ist der Bodenbelag durch Abdecken zu schützen.

In Sporthallen sind nur Reinigungsmittel einzusetzen, die entsprechend der DIN 18032 Teil 2, einen Gleitreibungsbeiwert zwischen 0,4 und 0,6 erzielen.

Bei der farblichen Auswahl des Bodenbelages ist zu berücksichtigen, dass helle Farbtöne einen erhöhten Reinigungsaufwand bedingen.

Bauendreinigung

- Entfernung von losen Verschmutzungen
- Maschinelles oder manuelles Reinigen (für Mörtelreste eignen sich saure Reiniger, Dispersionsfarben lassen sich in der Regel mit Universalgrundreiniger entfernen - sehr extreme Stellen werden mit einem nicht zu harten Plastik- oder Holzspachtel entfernt, ohne den Belag mechanisch zu beschädigen)
- Schmutzflotte aufnehmen.
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen.
- Boden ausreichend trocknen lassen.

Reinigungsmittel u. -geräte/Zubehör

- Staubsauger mit Hartbodendüse
- Feuchtwischmopp
- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat
- Pad rot oder mittelharte Scheuerbürste
- Neutral-/ Intensivreiniger pH-Wert <9 , wenn erforderlich Linogrundreiniger und saure Reiniger
- Wichtig: die werkseitige Oberflächenausrüstung darf nicht entfernt werden.

Erstpflge

- Eine Erstpflge ist bei intakter Oberflche vor Nutzungsbeginn nicht erforderlich
- Polieren mit einer Einscheibenmaschine und weiBer Padscheibe auf abgereinigtem Belag verbessert die Optik und erleichtert die laufende Unterhaltsreinigung
- Pflegefilmaufbau mit Polymerwischpflge ist mglich. In Einpflgekonzentration auftragen und nach der Trocknung durch Polieren verdichten

Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)

a) Beseitigung von lose aufliegendem Schmutz:

- Saugen oder Feuchtwischen

b) Beseitigung von haftenden Verschmutzungen:
Zu reinigende Bereiche nebelfeucht einsprhen.
Den angelsten Schmutz ber saugfahige Textilien aufnehmen

c) Beseitigung nach konventioneller Art:

- 2 Stufiges Wischverfahren
- 1 Stufiges Wischverfahren

Bei hartnackigen Verschmutzungen:

- Zwischenreinigung maschinell
- Randbereiche manuell reinigen

d) Maschinelle Bearbeitung:

- Gehspuren und leichte Verschmutzung nach Spray-Cleaner-Methode beseitigen
- Regelmabiges Polieren

e) Pflegefilmsanierung:

- bei LaufstraBenbildung und PflegefilmverschleilB

Grundreinigung

Wenn eine Pflegefilmsanierung nicht mehr mglich ist und der Pflegefilm erneuert werden muss:

- Grundreinigungsflotte auftragen und einwirken lassen (ca. 10 Min)
- Bodenbelag maschinell reinigen
- Schmutzflotte aufnehmen
- Mit klarem Wasser nachspulen
- Belag ausreichend trocknen lassen (12-24 Std. je nach Witterungseinfluss)
- Erneute Einpflge, siehe Hinweise Erstpflge

Reinigungsmittel u. -gerate/Zubehor

- Einscheibenmaschine (400 - 1250 U/min)
- Pad weiB
- Geeignete Wischpflgemittel
- Einscheibenmaschine (400 - 1250 U/min)
- Pad weiB

Reinigungsmittel u. -gerate/Zubehor

- Staubsauger mit Hartbodenduse
- Feuchtwischmopp
- Einwegfeuchtwischtucher (Gazetuch)
- Alkoholreiniger/Neutralreiniger/ Wischpflgemittel
- Druckspruher
- Reinigungstextilien
- Zwei-Eimer-System mit Breitwischmopp (z.B. bei Flachendesinfektion)
- Vorimpragnierte Moppsysteme
- Alkoholreiniger/ Neutralreiniger/ Wischpflge/ Desinfektionsreiniger
- Neutral-/Intensivreiniger pH-Wert<9
- Automatenreiniger pH-Wert<9
- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat
- Einscheibenmaschine mind. 300 U/min
- Spray-Cleaner-Produkte
- Pad rot/weiB
- Geeignete Einscheibenmaschine zur Pflegefilmsanierung
- Polymerdispersion

Reinigungsmittel u. -gerate/Zubehor

- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat
- Pad rot oder mittelharte Scheuerbruste
- Linogrundreiniger pH-Wert < 9,0

Achtung: Intakte werkseitige Ausrustung auf Acrylatbasis sollte hierzu nicht entfernt werden.

Fleckentfernung

- Möglichst sofort nach Entstehung (siehe auch Kapitel allgemeine Hinweise)

Reinigungsmittel

- Handelsübliche Mittel zur Fleckbeseitigung

Achtung:

Bei Anwendung von Linogrundreiniger wird die nachträgliche Einpflege auf dem Belag mitentfernt!

- Alkalität führt zur Verfärbung!

Allgemeine Hinweise

- Bitte geeignete Möbelrollen nach EN 12529 Typ W einsetzen. Als zusätzliche Schutzmaßnahme empfiehlt sich eine Stuhlrollenunterlage am Arbeitsplatz.
- Aufstandsflächen von beweglichem Mobiliar sollten mit geeigneten großen Druckverteilungsunterlagen geschützt werden. Um Belagsbeschädigung zu vermeiden, werden Filz- oder geeignete Kunststoffgleiter empfohlen. Diese müssen in regelmäßigen Abständen gewartet werden.
- Chemikalien aller Art, wie Lösemittel, Medikamente und Desinfektionsmittel, Haarfärbemittel, Fixierungen, Bleichmittel usw. können zu bleibender Beschädigung führen. Vor einem unvermeidbaren Einsatz sind diese an einem Belagsmuster, oder in einem nicht einsehbaren Bereich, auf Wirkung und Einfluss zu prüfen.
- Der Direktkontakt von eingefärbten Gummimaterialien zum Bodenbelag, z.B. durch Schmutzfangmatten, Gummireifen, Gummirollen und Kappen an Geräten, Stuhl- und Tischbeinen, kann zu bleibender Verfärbung führen und ist daher zu vermeiden. Kontaktstellen sind gegebenenfalls zu schützen. Dies gilt auch für Produkte aus Terrakotta (Blumentöpfe).
- Glimmende Zigarettenreste verursachen Beschädigungen an der Belagsoberfläche.
- Zur Abdeckung der Belagsoberfläche, z.B. bei Renovierungsarbeiten, nur geeignete Materialien verwenden (z.B. PE-Folie).
- Nicht angepasste Reinigungsmaßnahmen führen aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen zu Hygiene- und Glätteproblemen, sowie Verschlechterung der Optik und Werterhaltung. Die Reinigung muss nach den anerkannten Regeln für die Gebäudereinigung erfolgen, unter Berücksichtigung der nach heutiger Technik anzuwendenden Möglichkeiten. Für Pflegemaßnahmen, die eingesetzten Reinigungs- und Pflegeprodukte, deren Wirkungsweise, sowie die Erfüllung der Erwartungshaltung an diese, übernehmen wir keine Haftung.

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Soweit einzelne Daten Beschaffenheitsmerkmale darstellen, können diese geändert werden, wenn die Produkteigenschaften verbessert werden oder gleich bleiben.

Stand: August 2011

